

„Mein größtes Projekt ist meine Familie“

Mariana Muñoz
ist dreifache
Mutter und **Chefin**
des Unternehmens
für
Inneneinrichtung
Terraza Balear in
Santa Ponça. Sie
erklärt die
unterschiedlichen
Rollen von Frauen
und Männern in
diesem Beruf

Mallorca Magazin: Am
Dienstag, 8. März, ist inter-
nationaler Frauentag. Die
Belegschaft Ihres Unterneh-
mens für Inneneinrichtung,
Terraza Balear, besteht
zu 70 Prozent aus Frauen.
Warum können diese besser
einrichten als Männer?

Mariana Muñoz: Das kann
historische Gründe ha-
ben. Frauen gestalteten
schon immer das Zuhause,
kümmerten sich um
die Kinder, waren das
Zentrum der Familie. Ich
glaube auch, dass es ein-
nen sechsten Sinn gibt –
und zwar die Intuition.
Bei Frauen ist diese stär-
ker ausgeprägt als bei
Männern. Wir haben da-
her größere Vorstel-
lungskraft: Das hilft
beim Einrichten von
Wohnräumen.

MM: Was können Frauen
noch besser als Männer?

Muñoz: Wir sind sensibler
und kommunikativer,
besonders wenn wir über
Gefühle reden. Wir ha-
ben auch einen besseren
Blick für das Detail. Und
wir können besser Far-
ben unterscheiden. Das
alles sage ich mit einem
Augenzwinkern.

MM: Männern wird nachge-
sagt, pragmatischer zu sein.

Muñoz: Dem stimme ich
zu. Trotzdem: Nachdem
wir Frauen einen Raum
gestaltet haben, schauen
wir öfters als Männer
noch einmal auf das Er-
gebnis. Beim Gestalten
von Räumen braucht
man viel Geduld, Liebe
für das Detail und spezi-
elle Aufmerksamkeit.
Das macht häufig den
Unterschied zwischen
Standard- und gestalte-



ZUR PERSON

MARIANA MUÑOZ

Mariana Muñoz ist Gründerin und Chefin des Einrichtungsunternehmens Terraza Balear mit Sitz in Santa Ponça. Sie ist auch Vorsitzende der Initiative Mallorca Design District, die das dortige Industriegebiet Son Bugadelles zu einem attraktiven Ort für Designertfirmen machen will. Muñoz ist Argentinierin, 52 Jahre alt und lebt seit ihrem 26. Lebensjahr auf Mallorca. Auf der Insel lernte sie ihren Mann kennen, mit dem sie seit 22 Jahren verheiratet ist und drei Kinder hat. Die Spielen – wie sie früher – professionell Volleyball. Alle drei leben in den Vereinigten Staaten.

*Internationale Tag der Frau
persönlich?*

Muñoz: Wir müssten diesen Tag eigentlich nicht feiern. Die Gleichberechtigung von Frauen sollte normal sein. Es gibt ja auch keinen Tag der Männer. Aber wir sind auf einem guten Weg, Frauen und Männer arbeiten sehr gut zusammen. Es gab Gleichheit, seitdem der Mensch auf der Welt ist. Der Tag hilft aber, dass die Gesellschaft Frauen stärkt.

Mariana Muñoz ist Gründerin und Leiterin des auf Einrichtungs spezialisierten Unternehmens Terraza Balear.
Fotos: Terraza Balear

MM: Inwiefern hat Ihr Vater, ein Antiquaritätshändler, Sie geprägt?

Muñoz: Nach Argentinien, wo ich aufgewachsen bin, brachten Einwanderer Einrichtungsgegenstände aus Europa mit. Mein Vater wusste, dass manche Stücke einzigartig sind. Was mein Vater mir mit auf den Weg gegeben hat, ist, dass viele Stücke deshalb eine Unveränderbarkeit besitzen. Einen Wert, sagte mein Vater immer, gibst du dem Stück.

MM: Sie setzen auf mediterranen Stil. Was bedeutet das?

Muñoz: Er zielt darauf ab, dass man auf Mallorca einen großen Teil des Jahres draußen lebt. Außen und Innenbereiche, Wohnzimmer und Terrassen sind stark miteinander verwoben. Haushalte können so gestaltet werden, dass sie mit dem Blau des Meeres übereinstimmen. Auch Grün ist eine wichtige Farbe. Das Grün der Oliven und Piniennadeln ist auf Mallorca ein anderes als das in nord-europäischen Ländern.

ten Räumen aus. Jede Ecke ist wichtig.

MM: Inwiefern tut sich das weibliche Gehirn leichter, kreativ zu sein?

Muñoz: Das merke ich an

mir: Mir reicht nicht einfach ein Stuhl als ein Objekt mit vier Füßen und einem Polster. Er muss mir eine Geschichte erzählen. Auf ihm nehmen Familienmitglieder Platz,

die etwas zu feiern haben.

MM: Was fasziniert Sie an Ihrer Arbeit?

Muñoz: Die Arbeit im Team. Die kenne ich aus

dem Sport. Ich war bis zu meinem 25. Lebensjahr professionelle Volleyballspielerin in Argentinien und Italien. Vergangenes Jahr hatten wir bei Terraza Balear 237 Projekte: Das schaffen wir mit 64 Mitarbeitern nur im Team. Kreativität muss organisiert sein. Aber das Beste an unserem Job ist: Aus einem leeren Raum etwas Schönes machen.

MM: Dann haben Sie noch die Arbeit für Ihre Familie.

Muñoz: Terraza Balear ist meine Berufung. Mein größeres Projekt aber ist die Familie. Von 7 bis 19 Uhr bin ich Unternehmerin, danach für meinen Mann und die drei Kinder da. Ich koche dann gerne und – na klar – richte den Tisch für das Essen schön her.

MM: Was bedeutet Ihnen der



Auf Mallorca leben die Menschen einen großen Teil des Jahres draußen. An die Farben der Insel – etwa Blau und Grün – passen sich auch Innenraumeinrichter an.

Die Fragen stellte
Phillipp Schulte